

4. März 2018

2. Fastensonntag

Κυριακή Β' τῶν Νηστειῶν

*An dem wir unseres Vaters unter den Heiligen Gregorios Palamas, des Erzbischofs von Thessaloniki, gedenken.*

*Unseres heiligen Vaters Gerasimos vom Jordan und der heiligen Märtyrer Paulus und Juliane.*

*Ἐν ἡ μνήμην ἐπιτελοῦμεν τοῦ ἐν Ἀγίοις Πατρός ἡμῶν Γρηγορίου, Ἀρχιεπισκόπου Θεσσαλονίκης, τοῦ Παλαμᾶ.*

*Τοῦ Ὁσίου Πατρός ἡμῶν Γερασίμου τοῦ ἐν Ἰορδάνη καί τῶν Ἀγίων Μαρτύρων Παύλου καί Ἰουλιανῆς.*

**1. Antiphon (Ps 91,2.3.16)**

1. Gut ist es, dem Herrn zu danken, und Deinem Namen zu singen, Höchster.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns.*

2. Am Morgen Dein Erbarmen zu verkünden und in der Nacht Deine Wahrheit.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns.*

3. Dass der Herr, unser Gott, gerecht ist und kein Unrecht bei ihm ist.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns.*

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

*Auf die Fürbitten der Gottesgebälerin, Retter, rette uns.*

**2. Antiphon (Ps 92,1.5)**

1. Der Herr ist König, bekleidet mit Hoheit; der Herr hat sich bekleidet und mit Macht umgürtet.

*Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten erstanden, die wir Dir singen: Alleluja.*

2. Der Erdkreis ist fest gegründet, nie wird er wanken.

*Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten erstanden, die wir Dir singen: Alleluja.*

3. Deinem Haus, Herr, gebührt Heiligung für alle Zeiten.

*Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten erstanden, die wir Dir singen: Alleluja.*

**Efhymnion**

O eingeborener Sohn, Wort Gottes, Unsterblicher, der Du freiwillig um unseres Heiles willen von der heiligen Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria Fleisch zu werden geruhetest, der Du ohne Dich zu verändern, Mensch geworden bist. Gekreuzigt, Christus unser Gott, hast Du den Tod

durch den Tod zertreten. Du, Einer der Heiligen Dreifaltigkeit, gleich verherrlicht mit dem Vater und dem Heiligen Geiste, rette uns.

### **3. Antiphon (Ps. 94,1.2.3 LXX)**

1. Kommt lasst uns dem Herrn frohlocken und zujauchzen Gott, unserem Heil!

#### **Auferstehungsapolytikion**

Engelmächte waren an Deinem Grab, und die Wächter waren wie erstorben; und Maria trat ins Grab und suchte Deinen makellosen Leib. Den Hades raubtest Du aus, Du wurdest von ihm nicht überwältigt: Du begegnetest der Jungfrau, das Leben schenkend, Du von den Toten erstandener Herr: Ehre sei Dir.

2. Lasst uns mit Lob Seinem Angesicht nahen und mit Psalmen ihm jauchzen, denn der Herr ist ein großer Gott, ein großer König über alle Erde.

#### **Auferstehungsapolytikion**

Engelmächte waren an Deinem Grab ...

## **ZUM EINZUG**

Kommt lasset uns anbeten und niederfallen vor Christus.

Rette uns, Sohn Gottes, von den Toten erstanden, Dir wir Dir singen: Alleluja!

## **NACH DEM EINZUG**

### **Apolytikia**

#### **1. der Auferstehung (6. Ton)**

Engelmächte waren an Deinem Grab, und die Wächter waren wie erstorben; und Maria trat ins Grab und suchte Deinen makellosen Leib. Den Hades raubtest Du aus, Du wurdest von ihm nicht überwältigt: Du begegnetest der Jungfrau, das Leben schenkend, Du von den Toten erstandener Herr: Ehre sei Dir.

#### **2. des Heiligen**

Der Rechtgläubigkeit leuchtender Stern, der Kirche Stütze und Lehrer, der monastisch Lebenden Vorbild, der Theologen unbesiegbarer Streiter, Wundertäter Gregorios, Ruhm Thessalonikis, Verkünder der Gnade, bitte ohne Unterlass, dass unsere Seelen errettet werden.

#### **3. der Kirche ...in der Kathedrale zur Heiligen Dreifaltigkeit:**

Christus, unser Gott, gepriesen bist Du: Du hast die Fischer zu Allweisen gemacht und ihnen den Heiligen Geist herabgesandt. Durch sie hast Du die Welt eingefangen: Menschenfreund, Ehre sei Dir.

### ...in der Kirche zum Heiligen Georg:

Der Gefangenen Befreier und der Armen Beschützer, der Kranken Arzt und der Regierenden Verteidiger, Träger des Siegeszeichens und Großmartyrer Georg: Bitte Christus, unseren Gott, unsere Seelen zu erretten.

### ...in der Kapelle zum Heiligen Johannes Chrysostomos:

Deines Mundes gleich einer Fackel aufstrahlende Begnadetheit hat den Erdkreis erleuchtet; ohne Geiz hat sie für die Welt Schätze hinterlegt, die Höhe der Demut hat sie uns gezeigt. Wohlan denn, mit deinen Worten lehrend, Vater Johannes Chrysostomos, bitte den Logos Christus Gott, unsere Seelen zu erretten.

### Kontakion der Periode des Kirchenjahres (8. Ton):

Dir, meiner vorkämpfenden Heerführerin, die Siegeslieder! Da ich, Deine Stadt, o Gottesgebälerin, aus Nöten befreit bin, widme ich Dir Danklieder. Weil Du aber unbesiegbare Macht hast, rette mich aus allen Gefahren, damit ich zu Dir rufe: Freue Dich, unvermählte Braut.

---

## TRISHAGION

---

### Prokimenon 1. Vers

Rette, Herr, Dein Volk und segne Dein Erbe. (Ps. 27,9a LXX)

### Prokimenon 2. Vers

Zu Dir, Herr, rufe ich, mein Gott. (Ps. 29,9a LXX)

## APOSTELLESUNG Hebr. 1,10 – 2,3

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Hebräer.

<sup>10</sup> Du, Herr, hast vorzeiten der Erde Grund gelegt, die Himmel sind das Werk deiner Hände. <sup>11</sup> Sie werden vergehen, du aber bleibst; sie alle veralten wie ein Gewand; <sup>12</sup> du rollst sie zusammen wie einen Mantel, und wie ein Gewand werden sie gewechselt. Du aber bleibst, der du bist, und deine Jahre enden nie. <sup>13</sup> Zu welchem Engel hat er jemals gesagt: Setze dich mir zur Rechten, und ich lege dir deine Feinde als Schemel unter die Füße? <sup>14</sup> Sind sie nicht alle nur dienende Geister, ausgesandt, um denen zu helfen, die das Heil erben sollen? <sup>2,1</sup> Darum müssen wir umso aufmerksamer auf das achten, was wir gehört haben, damit wir nicht vom Weg abkommen. <sup>2</sup> Denn wenn schon das durch Engel verkündete Wort rechtskräftig war und jede Übertretung und jeder Ungehorsam die gerechte Vergeltung fand, <sup>3</sup> wie sollen dann wir entrinnen, wenn wir uns um ein so erhabenes Heil nicht kümmern, das zuerst durch den Herrn verkündet und uns von den Ohrenzeugen bestätigt wurde?

## **E**VANGELIUM Mk. 2,1-12

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Markus.

In jener Zeit, als Jesus nach Kafarnaum zurückkam, wurde bekannt, dass er (wieder) zu Hause war. <sup>2</sup> Und es versammelten sich so viele Menschen, dass nicht einmal mehr vor der Tür Platz war; und er verkündete ihnen das Wort. <sup>3</sup> Da brachte man einen Gelähmten zu ihm; er wurde von vier Männern getragen. <sup>4</sup> Weil sie ihn aber wegen der vielen Leute nicht bis zu Jesus bringen konnten, deckten sie dort, wo Jesus war, das Dach ab, schlugen (die Decke) durch und ließen den Gelähmten auf seiner Tragbahre durch die Öffnung hinab. <sup>5</sup> Als Jesus ihren Glauben sah, sagte er zu dem Gelähmten: Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben! <sup>6</sup> Einige Schriftgelehrte aber, die dort saßen, dachten im Stillen: <sup>7</sup> Wie kann dieser Mensch so reden? Er lästert Gott. Wer kann Sünden vergeben außer dem einen Gott? <sup>8</sup> Jesus erkannte sofort, was sie dachten, und sagte zu ihnen: Was für Gedanken habt ihr im Herzen? <sup>9</sup> Ist es leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben!, oder zu sagen: Steh auf, nimm deine Tragbahre, und geh umher? <sup>10</sup> Ihr sollt aber erkennen, dass der Menschensohn die Vollmacht hat, hier auf der Erde Sünden zu vergeben. Und er sagte zu dem Gelähmten: <sup>11</sup> Ich sage dir: Steh auf, nimm deine Tragbahre, und geh nach Hause! <sup>12</sup> Der Mann stand sofort auf, nahm seine Tragbahre und ging vor aller Augen weg. Da gerieten alle außer sich; sie priesen Gott und sagten: So etwas haben wir noch nie gesehen.

### **ZUM „INSBESONDERE“**

Über dich, Gebenedeite, freut sich die ganze Schöpfung, die Schar der Engel und das Geschlecht der Menschen, geheiligter Tempel und vernunftbegabtes Paradies, jungfräulicher Stolz, aus Dir nahm Gott Fleisch an und wurde ein Kind, unser vor aller Zeit seiender Gott.

Denn dich, Seine Mutter, hat Er zum Thron gemacht und deinen Mutterleib weiter als das Himmelszelt gespannt. Über dich, Gebenedeite, freut sich die ganze Schöpfung, Ehre sei dir.